

## **Gemeinschaftspraxis (BAG)**

**Dr. med. Roger Lux**

**Dr. med. Christina Lux**

Fachärzte für Innere Medizin

Akupunktur ◦ Ernährungsmedizin ◦ Hausärztliche Versorgung

Gesundheitszentrum am Lambertiplatz

Lambertiplatz 3, 48653 Coesfeld

Tel.: (0 25 41) 53 88, Fax (0 25 41) 8 73 13, E mail: info@gemeinschaftspraxis-lux.de, www.gemeinschaftspraxis-lux.de

---

# **Gendiagnostik bei Brustkrebs**

Wenn in Familien Brustkrebs- und/ oder Eierstockkrebs gehäuft vorkommen, kann das an vererbten Veränderungen der Gene liegen, die BRCA1 oder BRCA2 heißen. Beide spielen bei der Regulierung von Zellwachstum und Zellteilung eine Rolle.

Durch diese Veränderungen (Mutation) kann ihre normale Funktion, die Wachstumsregulierung, beeinträchtigt werden. Zellen können dadurch unkontrolliert wachsen und sich zu Krebszellen entwickeln.

Aber: Lediglich 5 bis 10 % aller Brustkrebserkrankungen sind genetisch bedingt.

Daher ist ein genetischer Test auf BRCA1- und BRCA2-Mutationen nur bei familiärer Häufung sinnvoll.

Nach aktuellem Wissensstand\* nur wenn

1. mindestens zwei Frauen (eine Mutter, Schwester, Tochter oder Sie selbst) an Brust- und/ oder Eierstockkrebs erkrankten, wobei mindestens einmal die Erkrankung vor dem 50. Lebensjahr auftrat.
2. eine Frau (Mutter, Schwester, Tochter oder Sie selbst) an einseitigem Brustkrebs erkrankte und die Erkrankung im Alter von 30 Jahren oder früher auftrat.
3. eine Frau (Mutter, Schwester, Tochter oder Sie selbst) an beidseitigem Brustkrebs erkrankte und die Erkrankung im Alter von 40 Jahren oder früher auftrat.
4. eine Frau (Mutter, Schwester, Tochter oder Sie selbst) an Eierstockkrebs erkrankte und die Erkrankung im Alter von 40 Jahren oder früher auftrat.
5. eine Frau (Mutter, Schwester, Tochter oder Sie selbst) an Brustkrebs und Eierstockkrebs erkrankte.
6. ein männlicher Verwandte an Brustkrebs erkrankte.

\*Interdisziplinäre Leitlinie für die Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Mammkarzinoms, Langversion 3,0, 2012

Ihr Praxisteam Lux